

Betriebsreglement



Gültig ab 1. Januar 2015

Version 2.0

Liebe Eltern

Wir freuen uns, dass Sie die Kinderburg Lostorf näher kennen lernen möchten. Unser Ziel ist es, alle für Sie wichtigen Angebote unter einem Dach zu vereinen und damit Ihren Kindern und Ihnen einen Ort zu bieten, an dem Sie sich ganz zu Hause fühlen.

1. Aufnahme

Die Kinderburg Lostorf nimmt Kinder unabhängig von ihrer sozialen Herkunft und ihrem religiösen Hintergrund auf. Aufgenommen werden Kinder ab 3 Monate bis 10 Jahren. Die Angebote stehen Einwohnern aller Gemeinden offen. Bei voller Belegung wird eine Warteliste geführt. Einwohner von Lostorf haben auf der Warteliste Vorrang. Nach einem Aufnahmegespräch unterzeichnen die Eltern eine Betreuungsvereinbarung und bezahlen eine Eingewöhnungsgebühr von Fr. 200.00.

2. Öffnungszeiten

Die Kinderburg Lostorf ist Montag bis Freitag jeweils von 6.45 bis 18.15 Uhr geöffnet.

3. Betriebsferien

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt die Kinderburg Lostorf geschlossen. An nationalen sowie kantonalen Feiertagen bleibt die Kinderburg Lostorf geschlossen.

4. Präsenzzeiten

Damit sich Ihr Kind im Krippenalltag gut zurechtfindet, muss es die Krippe mindestens an einem ganzen Tag oder an zwei Halbtagen pro Woche besuchen.

5. Tagesablauf

06.45 Uhr	Türöffnung
07.15 Uhr – 08.00 Uhr	Frühstücken
08.30 Uhr – 09.00 Uhr	Morgenkreis
09.00 Uhr – 11.00 Uhr	Morgenprogramm
11.00 Uhr – 11.30 Uhr	Eintreffen der Nachmittagskinder
11.30 Uhr – 12.00 Uhr	Mittagessen Krippe
12.00 Uhr – 12.30 Uhr	Mittagessen Kindergarten, Schule
12.30 Uhr – 13.00 Uhr	Abholen der Morgenkinder
12.00 Uhr – 14.30 Uhr	Mittagsruhe
14.30 Uhr – 15.30 Uhr	Nachmittagsprogramm
15.30 Uhr – 16.00 Uhr	z`Vieri essen
16.00 Uhr – 18.00 Uhr	Freispiel und abholen der Kinder
18.15 Uhr	Schliessung

6. Elterngespräche

Mindestens einmal jährlich führt eine Bezugsperson des Kindes eine Standortbestimmung mit den Eltern durch. Gegenstand dieses Gesprächs ist die persönliche Entwicklung des Kindes sowie dessen Entwicklung innerhalb der Gruppe. Nach Bedarf werden weitere Gespräche angeboten. Auf einen täglichen Austausch zwischen Eltern und Erzieherinnen beim Bringen und Abholen legen wir grossen Wert.

7. Elternmitarbeit

Von den Eltern wird erwartet, dass sie ihr Kind dabei unterstützen, sich in der Kinderburg Lostorf wohl zu fühlen. Eine konstruktive Zusammenarbeit trägt viel dazu bei, dass ein Kind sich gut aufgehoben und sicher fühlt. Es ist wichtig Gefühle offen anzusprechen, da diese auf die Kinder übertragbar sind.

8. Eingewöhnung

Die erste Zeit in der Krippe ist ein wichtiger und sensibler Abschnitt. Deswegen legen wir grossen Wert darauf, dass diese Zeit bewusst gestaltet wird. Das Kind wird bei den ersten Besuchen von Mutter, Vater oder einer anderen wichtigen Bezugsperson begleitet, um das Personal, die Räumlichkeiten und den Tagesablauf kennen zu lernen. Nach diesen ersten begleiteten Besuchen bleibt das Kind während kurzer Zeit ohne eine vertraute Person in der Krippe. Es muss aber die Möglichkeit bestehen, dass eine vertraute Person herbeigerufen werden kann, wenn das Kind Mühe mit der Eingewöhnung hat. Hier wird in Absprache mit dem Betreuungspersonal festgelegt, wie lange diese Phase dauert. Erst wenn sich das Kind ohne die Begleitung einer vertrauten Person wohl fühlt, ist die Phase der Eingewöhnung abgeschlossen. Diese dauert ca. 2 - 4 Wochen.

9. Krankheiten und Unfälle

Kranke Kinder müssen wegen der Ansteckungsgefahr zu Hause bleiben. Erkrankt ein Kind während seines Aufenthalts in der Kinderburg Lostorf, werden die Eltern oder eine von den Eltern bestimmte Vertrauensperson rasch möglichst telefonisch informiert, damit das Kind abgeholt werden kann. Die Eltern informieren die Kinderburg Lostorf bei der Anmeldung schriftlich über allfällige Allergien, chronische oder andere wesentliche Krankheiten. Medikamente werden nur in Absprache mit den Eltern verabreicht. Bei medizinischen Notfällen wendet sich das Personal nach der Erstversorgung des Kindes umgehend an die Eltern. Bei einem Unfall gehen alle damit verbundenen Spesen wie Taxitransport, Notfallarzt etc. zulasten der Eltern.

Krankheitsbedingte Absenzen: Ab dem 10. Krankheitstag (Arbeitstage) erstatten wir Ihnen gegen Vorlage eines Arztzeugnisses 20% der Monatspauschale zurück.

Kranke Kinder müssen bis um 08.30 Uhr in der Krippe abgemeldet werden. Bei folgenden Symptomen ist das Kind zu Hause besser aufgehoben und die Eltern sollten es rasch möglichst abholen:

- Fieber ab 38°C
- Bindehautentzündung
- Nissen & Läuse
- ansteckenden Pilzkrankungen
- Erbrechen und Durchfall (nach 3x werden die Bezugspersonen angerufen)
- Masern
- Röteln
- Windpocken und weitere ansteckende Erkrankungen

Kann ein Kind nicht am Krippenalltag teilhaben, ist es zu Hause besser aufgehoben.

10. Abmeldungen

Wird ein bereits zugesicherter Krippenplatz 30 Tage vor Antritt des Betreuungsverhältnisses gekündigt, verfällt die Eingewöhnungsgebühr von Fr. 200.00 zugunsten der Kinderburg Lostorf.

11. Kündigungsfrist

Ein Betreuungsplatz kann beidseitig mit einer Kündigungsfrist von zwei Monaten auf Monatsende schriftlich und eingeschrieben gekündigt werden. Bei Nichteinhaltung der Kündigungsfrist wird bis zu deren Ablauf der aktuelle monatliche Elternbeitrag verrechnet.

12. Versicherung

Krankenkasse, Unfall- und Haftpflichtversicherung sind Sache der Eltern. Die Kinderburg Lostorf verfügt über eine Betriebshaftpflichtversicherung.

13. Tarife

Die Tarife sind einkommensabhängig (gemäss Tarifblatt). Säuglinge bis 18 Monate zahlen einen Zuschlag von 20% auf die Monatspauschale. Ab dem 2. Kind wird eine Reduktion von 10% Rabatt auf die Monatspauschale gewährt. Die Abgeltung der Feiertage und Ferien der Kinderburg Lostorf ist bei den Tarifen bereits in Abzug gebracht.

14. Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt Mitte Monat und muss jeweils bis Ende des Vormonats bezahlt werden. Die Ganztagesbetreuung während den Schulferien stellen wir individuell in Rechnung.

15. Was Sie für Ihr Kind mitbringen

Die Kinderburg Lostorf stellt hausgemachten Brei zur Verfügung. Andere Babybreis, Shoppennahrung und Windeln bringen Sie mit. Für den Alltag in der Krippe braucht Ihr Kind Hausschuhe oder Antirutschsocken, saisongerechte Ersatzkleider und Regenbekleidung. Die Kinder sollen bequeme und der Witterung angemessene Kleidung tragen, die auch schmutzig werden darf. Jedes Kind bekommt seinen eigenen Aufbewahrungskorb für Ersatzkleider, Hausschuhe, Gummistiefel und Regenbekleidung. Wir legen Wert darauf, dass sich das Kind angemessen bewegen kann. Es soll nicht durch Kleidung eingeschränkt werden. Das Kind darf Nuggi, Nuschli, Schmusetiere und andere wichtige Gegenstände mitbringen. Für verloren gegangene Gegenstände übernimmt die Kinderburg Lostorf keine Haftung.

16. Essen

Die Mahlzeiten werden durch das Personal der Kinderburg zubereitet. Bei der Menüplanung achten wir auf gesunde, abwechslungsreiche Ernährung. Als Getränke werden Wasser oder ungesüsster Tee angeboten. Die Eltern teilen der Kinderburg Lostorf schriftlich mit, wenn ihr Kind aus gesundheitlichen, religiösen oder anderen Gründen auf bestimmte Nahrungsmittel verzichten muss. Täglich werden Früchte angeboten. Wir möchten nicht, dass Essen in die Krippe gebracht wird. An Geburtstagen oder anderen Festen dürfen die Eltern in Absprache mit dem Personal ein Znüni oder Zvieri bringen.